

Öffentliche Probe mit Neujahrsempfang

Trotz widrigen Witterungsbedingungen durch Eis und Schnee, hatten sich am Freitag den 13. Januar, rund 60 Musikfreunde im Nauroder Forum getroffen, um sich auf das neue Vereinsjahr einzustimmen.

Nach der Begrüßungsrede mit einem kurzen Jahresrückblick der erste Vorsitzende, Elke Buths, spielte das Orchester einige Stücke aus dem Programm der Toskana-Konzertreise und dem so erfolgreiche n Konzert Bella Italia in der Casinogesellschaft.

In ihrem Ausblick auf das neue Jahr, gab die erste Vorsitzende einen Überblick auf die geplanten Veranstaltungen mit den Schwerpunkten Ebbelwei-Anstich-Party, Blütenfest, italienische Weinprobe mit Marcello im Mandolinestadt und dem Konzert mit Filmmelodien am 24.09.2017 in der Wiesbadener Casinogesellschaft. Im würdigen Rahmen wurden verdiente Vereinsmitglieder für zehn, fünfundzwanzig, vierzig und fünfzig Jährige Treue zum Verein geehrt. Für zehn Jahre wurden: Tobias,- Verena und Markus Diefenbach sowie Peter, - Annalena und Knut Mundorff mit der bronzenen Vereinsnadel ausgezeichnet. Für fünfundzwanzig Jahre mit der silbernen Vereinsnadel: Bernd Siebold Für 40 Jahre mit der goldenen Vereinsnadel: Erich Ohl und Günter Brandt. Für fünfzig Jahre mit der Ehrenplakette des Vereins: Dieter Schwalbach. Zum Abschluss der sehr herzlichen und locker moderierten Veranstaltung mir viel Musik, waren alle zu Sekt und Häppchen eingeladen. Man stand gerne zusammen, stieß auf das neue Jahr an, tauschte sich aus und freute sich auf die schönen Veranstaltungen der Musikfreunde in 2017.



Frauen und Musik; Lieder für das schöne Geschlecht

Auch im Jahre 2017 möchte das Orchester der Musikfreunde denjenigen Menschen Freude bereiten, denen es aus alters- oder gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich ist, unsere Konzerte zu besuchen. So machten sich die Spielerinnen und Spieler am 23. März 2017 auf, um die Bewohner der Seniorenresidenz am Kurpark in Wiesbaden mit unserer Musik zu erfreuen. Der Speisesaal der Residenz war von dem Team des Hauses kurzerhand zum Konzertsaal umfunktioniert worden und alle Sitzplätze waren mit freudig erwartungsvollen Bewohnern besetzt. Elke führte in ihrer überzeugend charmanten Art und mit vielen lieben Worten durch das Programm und das Orchester zupfte fröhlich drauf los. Bei so manchem Evergreen erinnerten sich die Senioren wohl an ihre Jugendzeit zurück. Sie trällerten aus voller Brust die Texte mit zu Titeln wie " Ich hab dein Knie gesehn" oder "Weine nicht, kleine Eva". Markus verließ kurzerhand während des Dirigieren seinen Posten und überreichte den Damen Rosen - ohh, was für ein Charmeur; das kommt natürlich bei den Damen an!! Das Orchester hatte viel Spaß beim Spielen, spürten wir doch, das der Funke zu den Bewohnern übergesprungen war. Am Ende des Nachmittags wurden wir mit reichlich Applaus belohnt und so manchen Bewohner sah man leicht tänzelnd mit dem Rollator aus dem Saal ziehen! ! Nachdem wir noch mit Kaffee und leckerem Kuchen bewirtet wurden, packten wir die Instrumente ein und machten Platz, denn die Bewohner der Seniorenresidenz warteten schon langsam auf ihr Abendbrot. Wir wünschen den Senioren eine schöne und gesunde Frühlings- und Sommerzeit und wir freuen uns bereits jetzt, wenn wir uns hoffentlich zu einem weiteren Konzert in der Residenz wiedersehen.

C. Diefenbach

Benefizkonzert des Mandolinenorchesters vom 22. April in der evangelischen Kirche für die Kirche

In ihrer Begrüßung betonte die erste Vorsitzende Elke Buths: „*es ist immer wieder etwas ganz besonderes in unserer Nauroder Kirche musizieren zu können, und es ist schön, dass so Viele zu diesem Konzert gekommen sind.*“

Gereift war der Gedanke zu dem Konzert im Laufe der Konzertreise des Orchesters im September letzten Jahres. In der Toskana hatte man an ganz besonderen Orten, wie dem Benediktiner Kloster Badia a Passignano, der Kirche Santa Maria del Carmine in Morrocco mit angegliedertem Karmeliter-Orden und in der Chiesa Santa Lucia di Borghetto mit einem 40köpfigen Chor in Tavarnelle, mit großem Erfolg musiziert.

Dabei lernte man über die Musik neue Freunde kennen, mit denen man auch weiterhin in Kontakt steht. Noch während der Zeit in Italien festigte sich der Gedanke, dieses Konzertprogramm, dass man extra für die Konzertreise eingeübt hatte, auch einmal in Naurod zu spielen.

Und mit jedem Meter Gerüst um die Nauroder Kirche, wuchs auch die Idee zu einem Benefizkonzert für die Sanierung der Nauroder Kirche.

Das Orchester hatte sich dazu die Sopranistin Marion Hitter eingeladen. Freudig, festlich, eröffnete das Mandolinenorchester unter der Leitung von Markus Filzinger, mit *La Rejouissance*, aus der *Music for the royal Fireworks* von Georg Friedrich von Händel, den Konzertnachmittag.

Mit der *Air* von Johann Sebastian Bach, dem *Ave Maria* von „Bach/Gounod“ und einem sehr gefühlvoll gespielten *Mormorio del Mare*, einer klassischen Komposition von Sartori für Mandolinenorchester, wurden die Gäste auf einen ganz besonderen Konzertnachmittag eingestimmt.

Mit *O mio babbino caro*, aus der Oper Gianni Schicchi von Giacomo Puccini, erfreute dann Marion Hitter mit ihrer wunderbar weichen Sopranstimme die begeisterten Zuhörer. In das Konzertprogramm des Mandolinenorchesters hatte man auch ganz bewusst Stücke, die in der Zeit des Barock komponiert

ff Benefizkonzert

worden sind, aufgenommen. Eine große Gemeinsamkeit mit der Nauroder Kirche, die auch in dieser Zeit erbaut wurde.

Wie schön ist es, betonte Elke in ihrer Moderation, dass diese Musik und dieses Bauwerk uns durch all diese Zeit erhalten geblieben sind.

So waren auch die folgende *Gavotte*, ein *Mädchen oder Weibchen* aus der *Zauberflöte*, das *Frühlingsmotiv* von Vivaldi und die von Marion Hitter souverän vorgetragene *Arie der Cherubin*, aus der Hochzeit des Figaro, dieser Zeit zuzuschreiben. Ganz besonders berührt hat das Orchester mit einem äußerst gefühlvoll gespielten, *drei Arien* umfassenden Arrangement, aus *der letzten Rose*, *der Barcarole* von Offenbach und dem *Wolgalied*.

Mit der Nauroder Pfarrerin, Frau Arami Neumann, betete die Gemeinde Hand in Hand das „Vater unser“, ein sehr bewegender Moment, für eine starke Gemeinschaft.

Mit: *In mir klingt ein Lied*, gespielt vom Mandolinenorchester und noch einmal wunderbar interpretiert von Marion Hitter, sollte der Konzertnachmittag ausklingen.



MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 103 – II Quartal 2017



Doch die Konzertbesucher waren so sehr angetan, dass sie mit stehenden Ovationen Orchester und Sängerin um Zugabe baten.

So erklang noch einmal Puccini's O mio babbino caro und mit der Bitte, es ordentlich knistern und klingeln zu lassen, wurde dieser Konzernachmittag für alle zu einem ganz besonderen musikalischem Erlebnis.

Die Gage, die Werbematerialien und die Programme wurden von einem Vereinsmitglied gespendet, die wunderschönen Blumen wurden vom Blumenhaus Sand gesponsert. So konnte die gesamte

**Spendensumme
in Höhe 1505,50 €**

an die evangelische Kirchengemeinde für die Sanierung der Nauroder Kirche überwiesen werden.

Wir sagen an dieser Stelle, allen die zu dieser tollen Summe beigetragen haben, aus tiefstem Herzen:

Herzlichen Dank

MUSICUS

Mitgliederinformation
Ausgabe 103 – II Quartal 2017



Ebbelwei-Anstich im Mandolinenstadl

Zum fünften Mal in Folge hatten die Musikfreunde Naurod zum Ebbelwei-Anstich in ihr Vereinsdomizil, das Mandolinenstadl, an der Auringer Straße 10 in Naurod eingeladen. Am Freitag den 5. Mai, öffneten wir schon vor 18 Uhr die Stadl-Tore und das halbe Ort ließ es sich nicht nehmen, die erste Fete des Jahres mit zu zelebrieren. Mit Eintreffen der Blütenkönigin Emma I., war es an Kellermeister Alwin den neuen Apfelwein zum Verkosten anzustechen.

Gold-Gelb, geschmacklich fruchtig-herb, so qualifizierte unser Kellermeister den neuen Ebbelwei, also genau so, wie er sein muss. Es wurde zünftig die Ebbelwei-Schlott gesungen, dabei hatten einige sichtlich ihren Spaß am Text.

Dann schenke Emma mit einigen ihrer anwesenden Vorgängerinnen, die ersten Liter des neuen Apfelweins kostenfrei aus. Ein weiteres Jubiläum, dass wir in diesem Jahr im Stadl begehen sind **25 Jahre Straußwirtschaft** - seit 1992, Kinder wie die Zeit vergeht.

Da die Natur es auch in diesem Jahr zugelassen hatten, konnte aus dem selbstgepflückten Maikraut unsere Variation, der von Alwin wunderbar abschmeckten Maibowle, dem weniger herben Gaumen anempfohlen werden.

Dazu schmeckte ganz vorzüglich die Hausmacher Brotworscht vom Grill. Moderiert wurde der Ebbelwei-Anstich gekonnt und souverän von Hermann Preißig, der auch wieder mit seiner Oldie-Disco für die richtige Party-Stimmung sorgte. Entgegen allen Unkenrufen – *des wird zu laut* – konnte das kleine Jubiläum mit einem Gast-Auftritt von Matthias Krey noch getoppt werden.

Ob Westernhagen, Sportfreunde Stiller oder Sammy Davis Jr. – Matthias enttäuschte seine große Fangemeinde, aus Nah und Fern, nicht.

Natürlich durfte seine klasse Robbie Williams Performance nicht fehlen, und getragen auf der Wogen der Begeisterung, wurde bei Highway to Hell, quer durch alle Generationen, mit AC/DC so richtig abgerockt.

Hinterher hieß es einhellig, was für eine gelungene Show, was für eine tolle Party. Ab Mitternacht wurde es dann ruhiger, denn auch ein Freitag hat mal ein Ende.



Italienische Weinprobe mit Marcello, am 1. Juli

Am Samstag, den 1. Juli, laden die Musikfreunde um 18 Uhr ins Stadl, zu einem ganz besonderen Event ein.

Unser langjähriger Freund von Amicizia, Marcello Caldori, hat für uns eine Auswahl an toskanischen Weinen und Spezialitäten zusammengestellt, die an dem Abend zur Verkostung angeboten werden.

Beginnend mit einem Glas Rosé Sekt vom Weingut Torri, folgen zwei Weißweine und drei Rotweine von ausgesuchten Weingütern in der Toskana.

Dazwischen wird ein Teller mit toskanischen Spezialitäten, wie Schinken, Salami und Käse angeboten.

Ein Grappa darf natürlich nicht fehlen, wie auch der Vin Santo mit Cantuccini.

Dies alles darf man sich zum Preis von 20 € p.P. schmecken lassen.

Marcello und seine Tochter Nathalie werden bestimmt noch einige Geschichten rund um den Wein und der Toskana zu erzählen haben.

Nach der Weinprobe kann man gerne noch zusammensitzen, das eine oder andere Glas genießen und bei Marcello, wer will, seinen Lieblingstropfen für zu Hause bestellen.

„Filmmelodien“ MFN Konzert am Sonntag, den 24. Sept.

Das Mandolinenorchester der Musikfreunde Naurod lädt für den 24. Sept. um 16 Uhr in die Wiesbadener Casinogesellschaft zu einem weiteren besonderen musikalischen Nachmittag ein. Das Orchester unter der Leitung von Markus Filzinger, wird weltbekannte Filmmelodien interpretieren.

Ergänzt werden wir stimmlich von Sängern des Extra-Chores des Wiesbadener Staatstheaters. Der **Kartenvorverkauf** zum Eintrittspreis von 10 € - startet wegen der großen Nachfrage, bereits zum Blütenfest – Freitags und Samstags in unserer Straußwirtschaft, dem Stadl in der Auringer Straße 10 und im Blumenhaus Sand.



„ Jubiläen - Jubilare “

Alles Gute, Glück und Gesundheit, allen Jubilaren im **2. Quartal 2017**.
Ganz besonders gratulieren wir zum

60 ten	Margit Becht, Brigitte Hahnefeld Monika Reitz, Rudi Schlosser, René Klär
75 ten	Gertraud Schmelzeisen
80 ten	Herbert Löschner
90 ten	Karl-Fred Möbus

und allen **Hochzeitpaaren** zu Ihrem Hochzeitstag !

„ In eigener Sache “

- seit nun fast 5 Jahren sind die Musikfreunde wieder unter **www.musikfreunde-naurod.de** aktiv und aktuell online. Gerne nehmen wir Eure Hinweise, Verbesserungsvorschläge und Beiträge via @-mail unter **mfn@musikfreunde-naurod.de** auf.

„ Vereins - Termine “

- 12.- 15.05. 2017 Blütenfest - **(F) feste feiern!** -
mit Straußwirtschaft und Festzugteilnahme
- 24.09.2017 Konzert – Casinogesellschaft, Beginn 16 Uhr
- 02.12. 2017 Weihnachtskonzert in der Nauroder Kirche, Beginn 16 Uhr

